

Krippe „Mäuseloch“ für die Jüngsten der Gemeinde Süsel

GROB MEINSDORF Zu den Kindergartengruppen „Bärenhöhle“ und „Ameisenhügel“ gesellt sich das „Mäuseloch“, die neue Krippe der Kinderspielstube Kunterbunt. Für die unter Dreijährigen



Symbolisch: Bürgermeister Dirk Maas übergibt den Schlüssel an Sonja Strube.

wurde ein separater Anbau an der Ostseite des ehemaligen Schulgebäudes angelegt. Bereits am 16. August hatten die bislang sieben angemeldeten Kinder ihren ersten Tag in der neuen Krippe.

Gestern fand die Eröffnung mit symbolischer Schlüsselübergabe durch Bürgermeister Dirk Maas an Sonja Strube, Vorsitzende des Elternvereins Kinderspielstube Kunterbunt Süsel statt. Dem Projekt seien lange Diskussionen vorausgegangen, die Notwendigkeit einer Krippe für die unter Dreijährigen, sei jedoch nie in Frage gestellt worden, berichtete Bürgermeister Maas.

Das Architekturbüro Planquadrate hatte im April die-

sen Jahres den Auftrag an den Generalunternehmer Gerd Hahn vergeben, im Mai war der Baubeginn. Mit ehrenamtlicher Hilfe wurde eingerichtet und dekoriert, die Helfer schafften es schließlich, die Krippe fristgerecht fertigzustellen.

Mit Baukosten von 149 000 Euro sei man im finanziellen Rahmen geblieben, berichtete Bürgermeister Maas. Das liege nicht zuletzt an der guten Planung. „Die Gemeinde kommt mit diesem Anbau dem Anspruch nach, ein flächendeckendes Angebot an Krippenplätzen für die 15 Dorfschaften aufzubauen und den Bedürfnissen junger Familien gerecht zu werden“, sagte Sonja Strube.



Singen für die neuen Krippenkinder: die Kinder aus den Gruppen „Bärenhöhle“ und „Ameisenhügel“.

FOTOS: JANA BERGMANN

Die Krippe „Mäuseloch“ kann noch drei weitere Kleinkinder aufnehmen und

nimmt Anmeldungen unter Telefon 04521/76768 entgegen.

Aus OHA 3.9.2010